



Forschungspreis

Für wissenschaftliche Leistungen zum Thema LGBTI* in Wirtschaft, Arbeitswelt & Gesellschaft.

Ausschreibung 2020

Es werden Preise im Gesamtwert von 7.000 Euro vergeben.

**Ende Ausschreibungsfrist:
14. Juli 2020**

* LGBTI ist eine englische Abkürzung und steht für „Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Intersexual“. Übersetzt: Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender- und intergeschlechtliche Personen.



Über den Pride Biz Forschungspreis

Der Forschungspreis wird 2020 bereits zum 12. Mal vergeben. Pride Biz Austria verfolgt mit der Preisvergabe das Ziel, die Forschung in Österreich zum Thema LGBTI anzuregen und die gesellschaftliche Akzeptanz zu stärken. 2004 von der AGPRO (Austrian Gay Professionals) als „agro-Förderpreis“ initiiert, wurden zunächst jährlich, später alle zwei Jahre wissenschaftliche Arbeiten zu LGBTI-Themen ausgezeichnet. Die diesjährige Ausschreibung wird erstmals vom 2019 gegründeten Dachverband der AGPRO & QBW (Queer Business Women) organisiert.

Nähere Infos unter: www.pridebiz.at/forschungspreis

Themen und Kriterien

Prämiert werden geplante und abgeschlossene wissenschaftliche Leistungen aus den Themenkomplexen

- LGBTI & Wirtschaft & Arbeitswelt
- LGBTI & Gesellschaft

Folgende Preise werden vergeben:

- Pride Biz Forschungspreis – gestiftet vom Sozialministerium
- Pride Biz Forschungspreis – gestiftet von der Wiener Städtische Versicherung AG
- Pride Biz Forschungspreis – gestiftet von Takeda
- Pride Biz Forschungspreis – gestiftet von IBM
- Pride Biz Forschungspreis – gestiftet von der Wirtschaftsagentur Wien

Prämierungsfähige Bewerbungen

Einreichungen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen sowie mit interdisziplinären Ansätzen, in deutscher oder englischer Sprache, sind willkommen. Eingereicht werden können:

- wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten (Dissertationen, Bachelor-, Diplom- und Masterarbeiten) an Institutionen des tertiären/postsekundären Bildungsbereiches (Universitäten, Hochschulen), die ab Juli 2016 fertiggestellt wurden
- wissenschaftliche Publikationen
- nach wissenschaftlichen Ansprüchen ausgerichtete Projekte (z. B. Konzepte für Ausstellungen, Lehrveranstaltungen, Erhebungen, Evaluationen etc.), wobei der wissenschaftliche Aspekt darzulegen ist

Arten der Prämierung

Der Pride Biz Forschungspreis kann auf zwei Arten vergeben werden:

- als Stipendium für geplante wissenschaftliche Leistungen
- als Preis für abgeschlossene wissenschaftliche Leistungen

Formalia der Einreichung

Pro Person kann nur eine Einreichung erfolgen. Die Zuerkennung der Höhe und die Anzahl der Prämien innerhalb der Kategorien obliegen der Entscheidung des wissenschaftlichen Beirats.

Die Bewerbung muss vollständig bis spätestens **14. Juli 2020 um 23:59 Uhr** online unter <https://pridebiz.at/einreichung-forschungspreis-2020/> eingehen.

Alle (Pflicht-)Felder im Online-Formular sind wahrheitsgemäß auszufüllen und die verlangten Unterlagen sind hochzuladen (max. 10 MB pro Datei).

Allgemeine Angaben

- Name
- E-Mail
- Telefonnummer
- wissenschaftliche Disziplin
- Lebenslauf

a) bei abgeschlossenen Arbeiten und Publikationen

- Abstract
- vollständige Arbeit
- nur bei Abschlussarbeiten: sämtliche vorhandene Gutachten und Abschlusszeugnisse
- nur bei Publikationen: DOI Nummer o.Ä. oder Zusage des Publikationsorgans

b) bei geplanten Arbeiten

- ausführliches Exposé der Arbeit (mind. 5 A4-Seiten) inkl. Angaben über Inhalt und Zielsetzung, methodisches Vorgehen, Beispiele zu verwendender wissenschaftlicher Literatur, geplantes Inhaltsverzeichnis und Zeitplan
- Fachgutachten der Betreuungsperson, das Auskunft über die Qualifikation der Einreichenden und über die voraussichtliche Qualität des Vorhabens gibt

c) bei bereits ausgeführten, laufenden oder geplanten Projekten

- ausführliche, aussagekräftige Darstellung des Projekts, woraus der wissenschaftliche Aspekt klar hervorgehen muss

Vergabemodalitäten und -bedingungen

Die Vergabe des Pride Biz Forschungspreises erfolgt durch den wissenschaftlichen Beirat, der sich aus Wissenschaftler_innen aus vielfältigen Forschungsbereichen zusammensetzt. Die Liste der Beiratsmitglieder ist unter www.pridebiz.at/forschungspreis einsehbar.

Zu jeder Einreichung erstellen mindestens zwei Beiratsmitglieder ein Gutachten. Diese sind Basis für die Zuerkennung der Preise, welche im Rahmen der Vergabesitzung des wissenschaftlichen Beirats erfolgt. Ausschlaggebend bei der Bewertung ist die wissenschaftliche Qualität, besonders bezüglich aktueller Relevanz der Problemstellung, Methodik und Überzeugungskraft der Argumentation. Der interne Begutachtungs- und Vergabeprozess unterliegt strenger Geheimhaltung.

Im Oktober 2020 erhalten alle Einreichenden per E-Mail die Entscheidung des wissenschaftlichen Beirats mitgeteilt. Die Auszahlung der Prämie erfolgt nach der Verleihungsfeier im Haus der Industrie am 24. November 2020.

Rechtliche Hinweise

für Einreichende

Die Einreichenden stimmen zu, dass die von ihnen zur Verfügung gestellten persönlichen Daten von Pride Biz Austria und den Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats elektronisch weiterverarbeitet werden. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Auch bei Erfüllung der in den Ausschreibungsbedingungen genannten Voraussetzungen besteht für die Einreichenden kein Rechtsanspruch auf eine Prämierung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

für Preisträger_innen

Die Preisträger_innen erklären sich bereit, ihre Arbeit im Rahmen der Verleihungsfeier am 24. November 2020 zu präsentieren. Des Weiteren räumen sie Pride Biz Austria das Recht ein, für Zwecke der Kommunikation und der Medienbetreuung, insbesondere auf der Website von Pride Biz Austria, ihren Namen und das Thema der Einreichung zu nennen und Angaben zum Inhalt der Einreichung sowie ferner Angaben zur Person der Preisträger_innen und ggf. zu ihren bisherigen wissenschaftlichen Arbeiten zu machen. Pride Biz Austria werden keine Rechte an der kommerziellen Verwertung der Einreichung als Ganzes oder an Teilen davon eingeräumt.

Im Fall der Publikation einer prämierten Arbeit verpflichten sich die Preisträger_innen, die seitens Pride Biz Austria erfolgte Förderung in entsprechender Weise anzuführen (in einer Publikation z.B. als Erwähnung im Vorwort) und wenn möglich das Logo von Pride Biz Austria in geeigneter Weise zu platzieren. Darüber hinaus ist Pride Biz Austria ein Exemplar der Veröffentlichung zu übereignen.

Sollte eine der genannten Auflagen von Preisträger_innen nicht erfüllt werden, so behält sich Pride Biz Austria das Recht vor, bereits ausgezahlte Preisgelder zurückzufordern.

Pride Biz Austria unterstützt den Verein QWien bei der Sammlung von Werken, die sich mit LGBTI auseinandersetzen, indem abgeschlossene Arbeiten nach Ende des Vergabeprozesses zur elektronischen Archivierung an QWien übergeben werden. www.qwien.at

Rückfragen

Katharina Cziczatka & Roland Humer
0664 788 9999
forschungspreis@pridebiz.at

Pride Biz Austria - Verband zur Förderung der Inklusion von sexueller Diversität in Wirtschaft und Arbeitswelt

Hamburgerstraße 12/13
1050 Wien
www.pridebiz.at

